

Gemeindebrief

der Katholischen Pfarrei Herz-Jesu
Tegel · Heiligensee · Konradshöhe

Dezember 2011 und Januar 2012 (Ausgabe 6/2011)

**Besinnliche Adventszeit und
frohe und gesegnete Weihnachten!**





*„Freut euch im Herrn zu jeder Zeit!
Noch einmal sage ich euch: Freut euch!
Denn der Herr ist nahe!“ (Phil 4,4f)*

Liebe Freunde und Geschwister unserer Gemeinde!

Mit der Zeit dieses Gemeindebriefs, mit dem ersten Advent treten wir in ein neues Kirchenjahr ein. Die weltweite Kirche und auch unsere Pfarrei bereiten sich auf das Kommen Jesu vor und feiern seine Geburt und die Zeichen und Wunder seines irdischen Lebens.

Während der Christ als Einzelner schnell einsam oder angefochten werden kann, erfährt er in der Gemeinschaft unserer Pfarrkirchen die stärkende Kraft von Gott und den Mitchristen. Faszinierend und lebendig wird aber der Glaube vor allem dort, wo die Weltkirche lebendig wird. Vor zwei Monaten konnten wir es

erleben: Was Politiker, Medienmenschen, Sportvereine und Esoteriker nicht hinkriegen, schafft Papst Benedikt spielend: als Stellvertreter Christi und geistiger Vater der Christenheit füllte er ein riesiges Olympiastadion – nicht für Späßchen, Party oder Spielereien, sondern um Gott zu feiern und uns entscheidende Impulse für unser Leben zu geben.

Seine Botschaft hatte es in sich: Wir sollen uns entweltlichen. Denn wir können erst glaubwürdige Christen sein, wenn unsere Herzen nicht im Wind des Zeitgeistes flattern, sondern in der Leidenschaft für Evangelium und Kirche brennen.

Hierzu brauchen wir nach den Worten unseres Papstes keinen Gremienkatholizismus. Kein Mehr an Institutionen und Strukturen. Wir benötigen eine eigene innige Gottesbeziehung, die lebendige Gottesgemeinschaft in unseren Gemeinden und die faszinierende Universalität der Kirche Petri. Das ist die Macht, die alles für den Nächsten hingibt – und sei es das eigene Leben.

Was heißt das für unser Gemeindeleben? Weniger Plauderrunden, aber mehr Glauben und Beten! Weniger Misstrauen, aber mehr herzliche Annahme! Weniger Gremien, aber mehr Heilige Beichten! Weniger üble Nachrede, aber mehr innige Zuneigung! Weniger angestrengte Sitzungen, aber mehr Gemeinschaft mit Gott!

Welcher konkrete Vorsatz kann uns auf diesem Weg unterstützen? Ich schlage vor, dass wir uns alle vornehmen, bis Ostern 2012 mindestens einmal das Sakrament der Versöhnung (Hl. Beichte) empfangen zu haben! Ab sofort wird an jedem Monatsbeginn in jeder Kirche der Herz-Jesu-Pfarrei Beichtgelegenheit sein!

Als ich nämlich im Februar 2011 in unserer Pfarrei meinen Dienst begann, wurde mir gesagt, dass „man“ hier nicht mehr beichtet. Inzwischen aber wurde ich in den letzten Monaten fast wöchentlich um eine Beichte gebeten! D.h. unsere Pfarrei befindet sich auf einem guten Weg der Erneuerung!

Nutzen wir noch mehr die Gnade dieses heilsamen Sakraments der Versöhnung und der liebenden Vergebung unseres Gottes!

Ein ebenfalls ermutigendes Zeichen der Erneuerung waren die Wahlen zum Pfarrgemeinderat und zum Kirchenvorstand, bei denen es einen Boom an Kandidaten und Kandidatinnen gegeben hat.

Ein spannender Weg liegt vor uns! Gott will unsere Gemeinde erneuern! Sie sollen dabei mitmachen. „Freut euch! Denn der Herr ist nahe!“

Ihr Pfarrer

M. Zimmermann

Wahlen zum Kirchenvorstand und zum Pfarrgemeinderat

Am 12. und 13. November 2011 hat unsere Pfarrei Herz-Jesu ihren Pfarrgemeinderat und die neu zu bestimmende Hälfte ihres Kirchenvorstandes gewählt. Die Wahlbeteiligung lag in einem üblichen Rahmen, aber dennoch unter 10%. Gewählt wurde nach den Gottesdiensten in allen Kirchen der Gemeinde. Nachmittags stand nach langem Zählen das Ergebnis fest, das unmittelbar in den Schaukästen bekannt gegeben worden ist. Die gewählten und die von Pfarrer Zimmermann zusätzlichen, berufenen Mitglieder stellen sich auf den nächsten Seiten kurz vor.

Dem Wahlausschuss und allen Wahlhelfern sei an dieser Stelle herzlich für Ihren Einsatz gedankt.

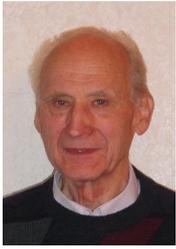
Christian Segieth



Im Wahllokal
St. Marien am
Sonntag nach
dem Gottes-
dienst

Die neuen Mitglieder im Kirchenvorstand stellen sich vor

In den Wahlen zum Kirchenvorstand wurden die folgenden Kandidaten gewählt, die mit den nicht neu gewählten Herren Düvel, Hessemer, Burmann und Ollnow zusammen arbeiten. Die Ersatzkandidaten sind gekennzeichnet. Allen gratulieren wir herzlich und wünschen bei Ihrer Arbeit viel Erfolg!



Dipl.-Ing. Dieter Breithaupt, 77, verheiratet, 2 Kinder und umtriebiger Ruheständler. Seit 48 Jahren im Kirchenvorstand. Berufliche Tätigkeit bis hin zum Leiter von Fertigung, Konstruktion und Qualitätssicherung bei größeren Gesellschaften, teilweise mit Budget-Verantwortung.



Dr.-Ing. Tobias Breithaupt, 42, verheiratet, 2 Kinder. Langjährig im Pfarrgemeinderat von St. Joseph-Tegel. Nach der Promotion 1996 in verschiedenen Unternehmen als Verfahrenstechniker tätig, zuletzt als verantwortlicher Ingenieur in der Papierindustrie, seit 2003 selbständiger Unternehmer mit 7 Angestellten.



Dr. Hans-Martin Dittmann, 46, verheiratet, 3 Kinder. Seit über 11 Jahren wohnen wir in Heiligensee und sind in der Gemeinde aktiv. 2009 gründeten wir den Ökumenischen Familienkreis. Dem letzten PGR gehörte ich an und war Vertreter des PGR im Kirchenvorstand. Beruflich bin ich als Rechtsanwalt in einer großen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft tätig und möchte diese Erfahrung in die Arbeit des Kirchenvorstands einbringen.



Franz-Peter Nawrath, 69, geboren in Reinickendorf, seit 1974 verheiratet mit Maria Nawrath, Eltern von 3 Töchtern. Seit 1978 wohnen wir in Heiligensee und gehören zum Gemeindeteil St. Marien. Mein Berufsleben habe ich als Handelsvertreter mit Werkzeug für Handwerk und Industrie verbracht. Von 1991 bis 2003 war ich bereits 12 Jahre im Kirchenvorstand in St. Marien, Heiligensee. Da ich jetzt als Teilzeitrentner mehr Zeit habe, möchte ich wieder mehr mitarbeiten.



Erster Nachrücker: Markus Weber, 47, verheiratet, 2 Kinder. Seit 2003 wohne ich in Heiligensee und bin Bezirksgeschäftsleiter eines großen Einzelhandelsunternehmens. Dort betreue ich die betriebswirtschaftlichen und personalwirtschaftlichen Angelegenheiten. In unserer vorherigen Gemeinde in Böblingen habe ich erfolgreich als 2. Vorsitzender des Kirchenvorstandes die Gemeinde in die Fusion geführt.



Zweiter Nachrücker: Dipl.-Ing. Hubertus Kokoschka, 74, im Beruf Ingenieur und jetzt Rentner, in der Gemeinde seit St. Joseph 1949 und im Kirchenvorstand seit 1978.

Die neuen Mitglieder im Pfarrgemeinderat stellen sich vor

In den Wahlen zum Pfarrgemeinderat wurden die folgenden Kandidaten gewählt. Allen gratulieren wir herzlich und wünschen bei Ihrer Arbeit viel Erfolg!



Edith Buhse, 58, verheiratet, 1 Tochter, Sozialversicherungsfachangestellte. In der Gemeinde in Konradshöhe/Tegelort seit 1981. Seitdem Mitarbeit in der Gemeinde: Wohnvierteldienst Konradshöhe, Vorbereitung der Gottesdienste in St. Agnes, Offene Kirche Herz-Jesu, Re-Evangelisierung, Tegeler Glaubensgespräch; Gottesdienstbeauftragte und Mitarbeit in der Öffentlichkeitsarbeit. Mit meiner Mitarbeit im PGR möchte ich zum Gelingen der Fusion beitragen.



Kordula Keuchel, 57, verheiratet, eine Tochter, seit 32 Jahren in Heiligensee. Seit dieser Zeit liegt mir unsere Gemeinde St. Marien – und seit der Fusion die Gesamtgemeinde – sehr am Herzen, und so wirke ich in vielen Gremien und Gruppen mit. Ich bin seit vielen Jahren im Pfarrgemeinderat und im Liturgiekreis, in dem wir die Familiengottesdienste und viele Kirchenfeste vorbereiten, Pfarrbriefredaktion und Terminplanung. Gerne möchte ich mich auch weiterhin für das Wohl unserer Gesamtpfarrei einsetzen.



Christine Maczey, 49, verheiratet, 3 Kinder, Erzieherin in berufsbegleitender Ausbildung, Hotelfachfrau, seit 1989 in Herz-Jesu, seit 2007 Mitglied im PGR für St. Joseph, Dienste als Küster in Herz-Jesu.



Christa Mikolajski, 77, verheiratet, seit 47 Jahren Mitglied in der Gemeinde St. Joseph, in folgenden Bereichen habe ich mich bisher engagiert:

1. Mitglied im PGR
2. Besuchsdienst
3. Bürodienst
4. Mitglied im lokalen Ausschuss
5. Leiterin des Familienkreises in St. Joseph seit 47 Jahren



Maria Ollnow, 53, verheiratet, 5 Kinder, seit 1989 in Heiligensee wohnhaft und berufstätig. Seit langem in der Gemeinde tätig, etliche Jahre Kinderarbeit (Religiöse Kinderwochen, Kinderfahrten, Leitung von Kommuniongruppen); Arbeit im PGR, auch im Vorstand und als Vorsitzende; aktiv im Elternkreis von Herz-Jesu und Kirchenchor; seit einigen Jahren Schwerpunkt Seniorenarbeit, Besuchs- und Bastelkreis; Mitglied im Dekanatsrat und Lektorin. Mein Schwerpunkt liegt darin, das weitere Zusammenwachsen der Gemeindeteile voranzutreiben, ohne Verlust von Bewährtem in den einzelnen Standorten.



Roger Olszok, 35, ledig, Jurist, langjährige Tätigkeit in Herz-Jesu Tegel in diversen Diensten, aktuell als Ministrant, Lektor und Küster, Schwerpunkte der Tätigkeit im PGR: Einheit der Gemeinde, Jugend und junge Erwachsene, Ministranten, gerne zusammen mit Herrn Ravinder Singh Sud aus dem Gemeindeteil St. Joseph.



Laura Piron, 18. Abiturientin an der katholischen Schule Salvator. In unserer Gemeinde bin ich groß geworden, wurde dort getauft, bin zur Kommunion gegangen, bin Ministrantin geworden und auch gefirmt worden. Vor vier Jahren habe ich die organisatorische Leitung der Ministranten in St. Marien übernommen. Unsere Familiengottesdienste begleite ich schon seit Jahren mit der Gitarre. Ich bin ehrenamtlich als Einsatzsanitäterin beim Malteser Hilfsdienst aktiv.



Dr.-Ing. Christian Segieth, 54. Ich bin verheiratet und habe 3 erwachsene Kinder. Seit 1994 gehöre ich zur Gemeinde und arbeite dort in der Organisation des Offenen Familientreffs (OFF), der Kirchenmusik und der Pfarrbriefredaktion. Dem PGR gehörte seit 4 Jahren an. Für den neuen PGR habe ich kandidiert, weil ich in dieser turbulenten Zeit aktiv die Geschicke der Gemeinde mitgestalten möchte. Als Schwerpunkt der Tätigkeit im PGR habe ich mir Fragen zur Gestaltung der Zukunft unserer Gemeinde hier im Norden Berlins vorgenommen.



Zusätzlich berufen: **Markus Weber**, gewählt als nachrückender Kandidat für den Kirchenvorstand



Zusätzlich berufen: **Elisabeth Petry**, 59, ehrenamtlich als Pfarrsekretärin in Herz-Jesu tätig, Teamsprecherin und Organisatorin der Büros St. Marien und Herz-Jesu, Leitung von Kommuniongruppen



Zusätzlich berufen (als Jugendvertreter): **Dr. Ravinder Stephan Singh Sud**, 38, geb. in Berlin, verheiratet, zwei Kinder, Volkswirtschaftslehre an der FU-Berlin, beruflich tätig bei der LBB im Bereich Unternehmensentwicklung. Im Gemeindeleben früher Jugendarbeit und bis heute Messdiener und Kommunionhelfer. Lebensmotto: In Verantwortung vor Gott und den Menschen, in diesem Sinne möchte ich mehr Verantwortung auf Gemeindeebene und in den Gremien tragen, insbesondere die Ansprache von Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Liebe Kinder,

Ihr erwartet sicherlich schon sehnsüchtig die Weihnachtszeit. Deshalb haben wir für Euch alle Termine zusammengestellt, die in der Adventszeit auf das Weihnachtsfest hinführen. Den Abschluss bildet die Krippenfeier für Euch. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Liebe Kinder, wir laden Euch ein

- zum Gottesdienst am 1. Advent in St. Marien am Sonntag, 27. November 2011 um 11.15 Uhr.
Die Krippenfiguren Maria und Josef beginnen ihre Herbergssuche in den Häusern und Wohnungen unserer Gemeindemitglieder.
- zum Familiengottesdienst in St. Marien mit Jubelkreis am Sonntag, 4. Dezember 2011 um 11.15 Uhr,
mit anschließendem Frühschoppen
- zur Nikolausfeier in St. Marien für Kinder bis 7 Jahre am Dienstag, 6. Dezember 2011 um 15.30 Uhr.
- zum Schülergottesdienst an Maria Empfängnis in St. Marien am Donnerstag, 8. Dezember 2011 um 8.30 Uhr.
Katholische Kinder haben 2 Stunden schulfrei
- zur Öffnung des Adventsfensters in St. Marien am Mittwoch, 14. Dezember 2011 um 18.30 Uhr,
gestaltet von den Kommunionkindern
- zur Krippenandacht an Heiligabend in St. Marien am Samstag, 24. Dezember 2011 um 15.00 Uhr.
- zur Krippenmesse zum Heiligen Abend in St. Joseph am Samstag, 24. Dezember 2011 um 16.00 Uhr
- zum Schülergottesdienst Heilige Drei Könige in St. Marien am 6. Januar 2012 um 11.15 Uhr.
Kath. Kinder haben schulfrei.
- zum Familiengottesdienst in St. Marien am Sonntag, 8. Januar 2012 um 11.15 Uhr
mit Aussendung der Sternsinger und anschließendem Frühschoppen
- zur Familienmesse in St. Joseph am Samstag, 28. Januar 2012 um 17.00 Uhr



Unsere Gottesdienste

Dezember 2011

Do 01.12.	der 1. Adventswoche 09.00 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu
Fr 02.12.	der 1. Adventswoche 12.00 Uhr Eucharist. Anbetung (im Winter einfach; -17.50 Uhr) 18.00 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu Herz-Jesu
Sa 03.12.	Gedenktag des hl. Franz Xaver 06.00 Uhr Frühkirche, anschl. Frühstück 12.30 Uhr Rosenkranzgebet	St. Joseph Herz-Jesu
	17.00 Uhr Vorabendmesse (zum Gedenktag Adolf Kolpings) 20.30 Uhr Vorabendmesse (der Neokatechumenalen Gemeinschaft)	St. Joseph Herz-Jesu
So 04.12.	2. ADVENTSSONNTAG 09.45 Uhr Heilige Messe (zum Gedenktag Adolf Kolpings) 10.45 Uhr Hl. Beichte (Sakrament der Versöhnung) 11.15 Uhr Familiengottesdienst, anschl. Frühschoppen 19.00 Uhr Heilige Messe Kollekte: Für familienlose Kinder und Waisenkinder	Herz-Jesu St. Marien St. Marien Herz-Jesu
Mo 05.12.	der 2. Adventswoche 09.00 Uhr Heilige Messe 09.45 Uhr Rosenkranzgebet	Herz-Jesu Herz-Jesu
Di 06.12.	der 2. Adventswoche 09.00 Uhr Heilige Messe	St. Joseph
Mi 07.12.	Gedenktag des hl. Ambrosius 09.15 Uhr Rosenkranzgebet 09.45 Uhr Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück 15.00 Uhr Heilige Messe, anschl. Senioren-Adventsfeier	St. Marien St. Marien St. Joseph
Do 08.12.	HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA Die Schüler/innen haben 2 Stunden unterrichtsfrei 08.30 Uhr Schülermesse 17.00 Uhr Heilige Messe 18.20 Uhr Hl. Beichte (Sakrament der Versöhnung) 19.00 Uhr Heilige Messe Kollekte: Für anstehende Anliegen unserer Pfarrgemeinde	St. Marien St. Joseph Herz-Jesu Herz-Jesu
Fr 09.12.	der 2. Adventswoche 12.00 Uhr Eucharist. Anbetung (im Winter einfach; -17.50 Uhr) 18.00 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu Herz-Jesu
Sa 10.12.	der 2. Adventswoche 06.00 Uhr Frühkirche, anschl. Frühstück 12.30 Uhr Rosenkranzgebet	St. Joseph Herz-Jesu

	16.20 Uhr	Hl. Beichte (Sakrament der Versöhnung)	St. Joseph
	17.00 Uhr	Vorabendmesse	St. Joseph
	20.30 Uhr	Vorabendmesse (der Neokatechumenalen Gemeinschaft)	Herz-Jesu
So 11.12.		3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)	
	10.30 Uhr	Hochamt für die ganze Pfarrgemeinde: mit Kinderchor, Tenorsolist (Fauré/Haydn) und Einführung des neuen Pfarrgemeinderats und Kirchenvorstands, anschl. Sektempfang; mit Trödelmarkt & -café	Herz-Jesu
		Kollekte: Für anstehende Renovierungen in unseren Kirchen	
Mo 12.12.		Gedenktag der hl. Ordensgründerin Franziska von Chantal	
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu
	09.45 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz-Jesu
Di 13.12.		der 3. Adventswoche	
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Joseph
Mi 14.12.		Gedenktag des hl. Ordensgründers Johannes vom Kreuz	
	14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Seniorencafé	St. Joseph
	15.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Senioren-Adventsfeier	St. Marien
Do 15.12.		der 3. Adventswoche	
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu
Fr 16.12.		der 3. Adventswoche	
	12.00 Uhr	Eucharist. Anbetung (im Winter einfach; -17.50 Uhr)	Herz-Jesu
	18.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu
Sa 17.12.		der 3. Adventswoche	
	06.00 Uhr	Frühmesse, anschl. Frühstück	St. Joseph
	12.30 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz-Jesu
<hr/>			
	17.00 Uhr	Vorabendmesse	St. Joseph
	20.30 Uhr	Vorabendmesse (der Neokatechumenalen Gemeinschaft)	Herz-Jesu
So 18.12.		4. ADVENTSSONNTAG	
	09.45 Uhr	Heilige Messe (mit Flötenmusik)	Herz-Jesu
	11.15 Uhr	Heilige Messe	St. Marien
	19.00 Uhr	Taizégebet (mit Taizébruder & Gesängen)	St. Marien
	19.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu
		Kollekte: Für unsere Jugend- und Ministrantenarbeit	
Mo 19.12.		der 4. Adventswoche	
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu
	09.45 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz-Jesu
Di 20.12.		der 4. Adventswoche	
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Joseph
	15.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Senioren-Adventsfeier	St. Agnes
Mi 21.12.		der 4. Adventswoche	
	09.15 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	09.45 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Seniorencafé	St. Joseph
Do 22.12.		der 4. Adventswoche	
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu

Fr 23.12.	der 4. Adventswoche 12.00 Uhr Eucharist. Anbetung (im Winter einfach; -17.50 Uhr) 18.00 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu Herz-Jesu
Sa 24.12.	HEILIGER ABEND (24./25.12: keine Offene Kirche Herz Jesu) 15.00 Uhr Krippenandacht (mit Kinder-Krippenopfer) 16.00 Uhr Krippenmesse (mit Kinder-Krippenopfer) 22.00 Uhr Christmette mit Kirchenchor (ab 21.30: Weihnachtssingen) 24.00 Uhr Christmette, mit dem Moskauer Pichwinskaja-Chor	St. Marien St. Joseph Herz-Jesu St. Marien
So 25.12.	HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN 09.45 Uhr Heilige Weihnachtsmesse 11.15 Uhr Heilige Weihnachtsmesse Kollekte: Adveniat – für die Kirche in Lateinamerika	Herz-Jesu St. Marien
Mo 26.12.	FEST DES HL. ERZMARTYRERS STEPHANUS – gebotener Feiertag 09.45 Uhr Stephanus-Weihnachtsmesse (mit Sopranistin) 10.00 Uhr Stephanus-Weihnachtsmesse 11.15 Uhr Stephanus-Weihnachtsmesse Kollekte: Für anstehende Anliegen unserer Pfarrgemeinde	Herz-Jesu St. Joseph St. Marien
Di 27.12.	FEST DES HL. APOSTELS UND EVANGELISTEN JOHANNES 09.00 Uhr Heilige Messe	St. Joseph
Mi 28.12.	FEST DER UNSCHULDIGEN KINDER 09.15 Uhr Rosenkranzgebet 09.45 Uhr Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück 14.30 Uhr Rosenkranzgebet 15.00 Uhr Wortgottesdienst, anschl. Seniorencafé	St. Marien St. Marien St. Joseph St. Joseph
Do 29.12.	WEIHNACHTSOKTAV 09.00 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu
Fr 30.12.	FEST DER HEILIGEN FAMILIE 12.00 Uhr Eucharist. Anbetung (-17.50 Uhr) 18.00 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu Herz-Jesu
Sa 31.12.	WEIHNACHTSOKTAV – HI. Papst Silvester (Sa/So: keine Offene Kirche Herz Jesu) 18.00 Uhr Jahresschlussmesse/Vorabendmesse	St. Joseph



Januar 2012

So 01.01.	HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA – Friedens-Weltgebetstag 11.15 Uhr Heilige Messe 19.00 Uhr Heilige Messe (Ph. Telemann für Violine und Orgel) Kollekte: Für das Maximilian-Kolbe-Werk	St. Marien Herz-Jesu
Mo 02.01.	Gedenktag der hll. Bischöfe und Kirchenlehrer Basilius des Großen und Gregor von Nazianz 09.00 Uhr Heilige Messe 09.45 Uhr Rosenkranzgebet	Herz-Jesu Herz-Jesu
Di 03.01.	in der Weihnachtszeit 09.00 Uhr Heilige Messe	St. Joseph

Mi 04.01.	in der Weihnachtszeit	
	09.15 Uhr Rosenkranzgebet	St. Marien
	09.45 Uhr Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr Wortgottesdienst, anschl. Seniorencafé	St. Joseph
Do 05.01.	in der Weihnachtszeit	
	09.00 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu
Fr 06.01.	HOCHFEST DER ERSCHEINUNG DES HERRN (Epiphanie – Hll. drei Könige)	
	Gebotener Feiertag – Die Schüler/innen haben unterrichtsfrei	
	11.15 Uhr Schülermesse	St. Marien
	12.00 Uhr Eucharist. Anbetung	Herz-Jesu
	19.00 Uhr Hochamt für die ganze Pfarrgemeinde, mit Neujahrsempfang und Fest der Ehrenamtlichen	Herz-Jesu
	Kollekte: Für afrikanische Katechisten	
Sa 07.01.	Gedenktag des hl. Valentin	
	12.30 Uhr Rosenkranzgebet	Herz-Jesu
	16.20 Uhr Hl. Beichte (Sakrament der Versöhnung)	St. Joseph
	17.00 Uhr Vorabendmesse mit Aussendung der Sternsinger	St. Joseph
	20.30 Uhr Vorabendmesse (der Neokatechumenalen Gemeinschaft)	Herz-Jesu
So 08.01.	FEST DER TAUFTE DES HERRN	
	09.45 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu
	10.40 Uhr Hl. Beichte (Sakrament der Versöhnung)	St. Marien
	11.15 Uhr Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger, anschl. Frühschoppen	St. Marien
	18.20 Uhr Hl. Beichte (Sakrament der Versöhnung)	Herz-Jesu
	19.00 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu
	Kollekte: Für anstehende Anliegen unserer Pfarrgemeinde	
Mo 09.01.	der 1. Woche im Jahreskreis	
	09.00 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu
	09.45 Uhr Rosenkranzgebet	Herz-Jesu
Di 10.01.	der 1. Woche im Jahreskreis	
	09.00 Uhr Heilige Messe	St. Joseph
Mi 11.01.	der 1. Woche im Jahreskreis	
	09.15 Uhr Rosenkranzgebet	St. Marien
	09.45 Uhr Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr Wortgottesdienst, anschl. Seniorencafé	St. Joseph
Do 12.01.	der 1. Woche im Jahreskreis	
	09.00 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu
Fr 13.01.	Gedenktag des hl. Bischofs und Kirchenlehrer Hilarius	
	12.00 Uhr Eucharist. Anbetung (-17.50 Uhr)	Herz-Jesu
	18.00 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu
Sa 14.01.	der 1. Woche im Jahreskreis	
	12.30 Uhr Rosenkranzgebet	Herz-Jesu

	17.00 Uhr	Vorabendmesse	St. Joseph
	20.30 Uhr	Vorabendmesse (der Neokatechumenalen Gemeinschaft)	Herz-Jesu
So 15.01.		2. SONNTAG IM JAHRESKREIS – Familiensonntag	
	09.45 Uhr	Heilige Messe, anschl. Trödelmarkt & -café	Herz-Jesu
	11.15 Uhr	Heilige Messe	St. Marien
	19.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu
		Kollekte: Für die Familienarbeit der Kirche	
Mo 16.01.		der 2. Woche im Jahreskreis	
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu
	09.45 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz-Jesu
Di 17.01.		Gedenktag des hl. Mönchsvaters Antonius	
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Joseph
	15.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorencafé	St. Agnes
Mi 18.01.		der 2. Woche im Jahreskreis	
	09.15 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	09.45 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Seniorencafé	St. Joseph
Do 19.01.		der 2. Woche im Jahreskreis	
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu
Fr 20.01.		Gedenktag des hl. Sebastian	
	12.00 Uhr	Eucharist. Anbetung (-17.50 Uhr)	Herz-Jesu
	18.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu
Sa 21.01.		Gedenktag der hl. Agnes	
	12.30 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz-Jesu
<hr/>			
	17.00 Uhr	Vorabendmesse: Gen-Rosso-Messe mit Chor & Band	St. Joseph
	20.30 Uhr	Vorabendmesse (der Neokatechumenalen Gemeinschaft)	Herz-Jesu
So 22.01.		3. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
	09.45 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu
	11.15 Uhr	Heilige Messe	St. Marien
	19.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu
		Kollekte: Für anstehende Anliegen unserer Pfarrgemeinde	
Mo 23.01.		Gedenktag des sel. Mystikers Heinrich Seuse	
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu
	09.45 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz-Jesu
Di 24.01.		Gedenktag des hl. Bischofs und Kirchenlehrers Franz von Sales	
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Joseph
Mi 25.01.		FEST DER BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS	
	09.15 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	09.45 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Seniorencafé	St. Joseph
Do 26.01.		Gedenktag der hll. Bischöfe und Apostelschüler Timotheus und Titus	
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz-Jesu

Fr 27.01.	Gedenktag der hl. Ordensgründerin Angela Merici 12.00 Uhr Eucharist. Anbetung (-17.50 Uhr) 18.00 Uhr Heilige Messe	Herz-Jesu Herz-Jesu
Sa 28.01.	Gedenktag des hl. Kirchenlehrers Thomas von Aquin 12.30 Uhr Rosenkranzgebet	Herz-Jesu
	17.00 Uhr Familienmesse (mit Kita) 20.30 Uhr Vorabendmesse (der Neokatechumenalen Gemeinschaft)	St. Joseph Herz-Jesu
So 29.01.	4. SONNTAG IM JAHRESKREIS – Bibelsonntag 09.45 Uhr Heilige Messe 11.15 Uhr Heilige Messe 19.00 Uhr Heilige Messe Kollekte: Für unsere Kirchenmusik	Herz-Jesu St. Marien Herz-Jesu
Mo 30.01.	der 4. Woche im Jahreskreis 09.00 Uhr Heilige Messe 09.45 Uhr Rosenkranzgebet	Herz-Jesu Herz-Jesu
Di 31.01.	Gedenktag des hl. Ordensgründers Johannes Bosco 09.00 Uhr Heilige Messe	St. Joseph

Februar 2012

Mi 01.02.	der 4. Woche im Jahreskreis 09.15 Uhr Rosenkranzgebet 09.45 Uhr Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück 14.30 Uhr Rosenkranzgebet 15.00 Uhr Wortgottesdienst, anschl. Seniorencafé	St. Marien St. Marien St. Joseph St. Joseph
Do 02.02.	FEST DER DARSTELLUNG DES HERRN (Mariä Lichtmess) 09.00 Uhr Heilige Messe (mit Kerzenweihe) 17.00 Uhr Heilige Messe (mit Kerzenweihe und Blasiussegen) 19.00 Uhr Heilige Messe (mit Kerzenweihe und Blasiussegen) Kollekte: Für unsere Jugend- und Ministrantenarbeit	Herz-Jesu St. Joseph St. Marien
Fr 03.02.	Gedenktag des hl. Märtyrerbischofs Blasius 12.00 Uhr Eucharist. Anbetung (-17.50 Uhr) 18.00 Uhr Heilige Messe (mit Blasiussegen)	Herz-Jesu Herz-Jesu
Sa 04.02.	Gedenktag des hl. Bischofs Rabanus Maurus 12.30 Uhr Rosenkranzgebet	Herz-Jesu
	16.20 Uhr Hl. Beichte (Sakrament der Versöhnung) 17.00 Uhr Vorabendmesse 20.30 Uhr Vorabendmesse (der Neokatechumenalen Gemeinschaft)	St. Joseph St. Joseph Herz-Jesu
So 05.02.	5. SONNTAG IM JAHRESKREIS 09.45 Uhr Heilige Messe, anschl. Trödelmarkt & -café 10.40 Uhr Hl. Beichte (Sakrament der Versöhnung) 11.15 Uhr Familiengottesdienst, anschl. Frühschoppen 18.20 Uhr Hl. Beichte (Sakrament der Versöhnung) 19.00 Uhr Heilige Messe Kollekte: Für anstehende Anliegen unserer Pfarrgemeinde	Herz-Jesu St. Marien St. Marien Herz-Jesu Herz-Jesu

Termine und Veranstaltungen

Dezember 2011

So	04.12.	18.00 Uhr	Ministranten-Treffen der Standorte St. Joseph u. Herz-Jesu bei Ravinder Singh Sud, Hieronymusweg 8	
Di	06.12.	19:00 Uhr	Tegeler Glaubensgespräch: "Die Sehnsucht der Völker" Beginn i.d. Kirche, anschl. Themenabend im Pfarrsaal	Herz-Jesu
Fr	09.12.	18.00 Uhr	Elternkreis-Adventsfeier	St. Marien
Sa	10.12.	17.00 Uhr	Weihnachtsfeier Ministranten	St. Marien
Mi	14.12.	15.00 Uhr	Senioren-Advent	St. Marien
So	18.12.	19.00 Uhr	Taizégebet (mit Taizébruder & Gesängen)	St. Marien
Di	20.12.	15:00 Uhr	Seniorentreff mit hl. Messe Hl. Messe – anschl. Adventsfeier mit Kaffee und Kuchen	St. Agnes

Januar 2012

Di	03.01.	19:00 Uhr	Tegeler Glaubensgespräch, Thema noch offen Beginn i.d. Kirche, anschl. Themenabend im Pfarrsaal	Herz-Jesu
Mo	09.01.	18:00 Uhr	Erstes Kolping-Treffen im neuen Jahr	
Mo	16.01.	16:30 – 18:00	Bastelkreis mit Fr. Ollnow und Fr. Segieth	St. Marien
Di	17.01.	15:00 Uhr	Seniorentreff mit hl. Messe anschl. gemütl. Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.	St. Agnes
Fr	20.01.		Kegelabend Elternkreis	St. Marien
Sa	21.01.	17.00 Uhr	Gen Rosso Messe	St. Joseph
Sa/So	21.-22.1.		Kolping-Fahrt nach Helmstedt	
Mo	23.01.	18:00	Stiftungsfest: 82 Jahre Kolpingfamilie in Tegel	

Aktuelle Änderungen bitte in den Vermeldungen und im Aushang beachten. Vielen Dank!



Herzliche Einladung

zur Heiligen Messe mit Neujahrsempfang und anschließendem Fest für alle Ehrenamtlichen

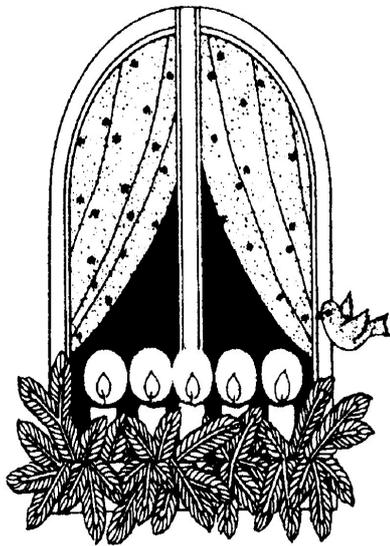
am Freitag, 6. Januar 2012

um 19 Uhr in Herz-Jesu

Begehrter Adventskalender in Heiligensee

Der Adventskalender ist fertig. Viele Menschen aus allen drei christlichen Gemeinden in Heiligensee werden ihre geschmückten Fenster öffnen. Ihnen ein herzliches Dankeschön!

An jedem Abend im Advent wird nun ein Fenster „geöffnet“. Freunde, Nachbarn und Gemeindeglieder treffen sich immer **um 18.30 Uhr vor diesen Fenstern**. Dort wird dann gesungen, es kann musiziert werden oder eine Geschichte, ein Gedicht wird vorgelesen. Danach gibt es heißen Tee zu trinken, und es können Plätzchen gereicht werden.



Der Aufwand für die „Einladenden“ soll so gering wie möglich sein. Daher treffen sich die Gäste vor den Fenstern und bringen Tassen für Getränke selbst mit.

Wir hoffen, dass sich viele Menschen in Heiligensee auf den Weg machen, um so ein Stück des Weges zum Weihnachtsfest gemeinsam zu gehen.

Auf eine schöne Adventszeit!

Beate Schöler

	Name	Adresse
Do. 1. Dezember	Bläserchor Matthias-Claudius-Gemeinde	Schulzendorfer Str. 19-21 Matthias-Claudius-Kirche
Fr. 2. Dezember	Fam. Düvel	Im Erpelgrund 8
Sa. 3. Dezember	Fam. Segieth	Im Rehgrund 40
So. 4. Dezember	Fam. Müller	Elchdamm 24
Mo. 5. Dezember	Kita Matthias-Claudius-Gemeinde	Schulzendorfer Str. 25
Di. 6. Dezember	Familie Groß/Horn	Glaskrautstr. 32
Mi. 7. Dezember	Fam. Ergang	Spießergasse 12 A
Do. 8. Dezember	Fam. Kobauer	Am Bärensprung 13
Fr. 9. Dezember	Fam. Schöler	Alt Heiligensee 21 D
Sa. 10. Dezember	Fam. Petry	Wildganssteig 81
So. 11. Dezember	Quempas Singen	Schulzendorfer Str. 19-21
Mo. 12. Dezember	Fam. Teichner	Mümmelmannweg 11
Di. 13. Dezember	Fam. Wagenitz	Heiligenseestr. 94

Mi. 14. Dezember	Kommunionkinder Gemeinde Herz-Jesu	Schulzendorfer Str. 74-78 St. Marien
Do. 15. Dezember	EJF Wohngemeinschaft Frau Lohr	Diakonieweg 7
Fr. 16. Dezember	Fam. Techel	Zugdamer Steig 10
Sa. 17. Dezember	Fam. Dirks	Trampenauer Steig 23 B
So. 18. Dezember	Fam. Deichsel	An der Aussicht 19
Mo. 19. Dezember	Pfr. Markus Zimmermann	Medebacher Weg 13 A (im Kirchhof)
Di. 20. Dezember	Fam. Dittmann	Am Dachsbau 16
Mi. 21. Dezember	Fam. Langen-Ortega	Hennigsdorfer Str. 27 C Gelände Reinickes Hof
Do. 22. Dezember	Fam. Freuer	Rautensteig 9 B
Fr. 23. Dezember	Wolle Becker	Martin-Rudloffweg 4
Sa. 24. Dezember	Krippenandachten	in allen Gemeinden

Mit Stern und Sammelbüchse unterwegs



Auch in der kommenden Weihnachtszeit findet wieder die Sternsingeraktion statt, diesmal unter dem Motto "Klopft an Türen, pocht auf Rechte! Wie seit vielen Jahren beteiligt sich auch unsere Gemeinde an diesem Dreikönigssingen, zu dem Kinder für andere Kinder in der Welt singen und Geldspenden sammeln. Eingeladen sind alle Schulkinder, um die Segenswünsche für das neue Jahr 2012 in die Häuser zu tragen.

Auch die Heiligen Drei Könige waren nicht zu Fuß unterwegs. Wenn sich also Erwachsene finden, die in dieser Zeit mit einem großen Auto die Kinder fahren könnten, werden es die kleinen Könige danken. Auch hierfür bitte bei den oben Genannten melden.



Wer die Sternsinger zu sich nach Hause einladen möchte, um auch sein Haus oder seine Wohnung gesegnet zu bekommen, achte bitte auf die Vermeldungen und Ankündigungen in der Vorweihnachtszeit. Es werden Listen ausgelegt, in die Sie sich eintragen können.

Christian Segieth

„Offene Kirche“ Herz-Jesu von Freitag bis Sonntag

An dieser Stelle sei zunächst einmal allen gedankt, die es durch ihren treuen Dienst ermöglichen, dass unsere Pfarrkirche am Wochenende wieder von morgens bis abends geöffnet ist. Über 20 Frauen und Männer teilen sich diesen Dienst, bzw. sind bereit, bei Ausfällen einzuspringen. Gott vergelte jedem in reichem Maße diesen Einsatz.

Die Erfahrungen der letzten Wochen haben aber auch gezeigt, dass es gut wäre, wenn sich noch weitere Personen finden würden, die zu mindest bereit sind, den „Antonius-Dienst“ zu übernehmen. Der *hl. Antonius* hilft den Suchenden beim *Finden* verlorener Gegenstände. In Ableitung davon erhoffen wir uns, durch die Hilfe dieses Heiligen auch stets Menschen zu *finden*, die bereit sind, bei Ausfällen (auch kurzfristig) einzuspringen, um eine durchgehende Kirchenöffnung sicherzustellen. Also im Klartext: Wenn Sie, ja Sie, liebe Pfarrbrief-Leserin und lieber Pfarrbrief-Leser, zwar nicht ständig einen festen Termin zusagen können, aber bereit sind, gelegentlich (auf Anfrage) Termine zu übernehmen, so melden Sie sich bitte für den „Antonius-Dienst“ in unserem Pfarrbüro oder bei mir. Dankbar sind wir natürlich auch für weitere regelmäßige Hilfe, denn wäre es nicht schön, wenn wir noch einen vierten Öffnungstag in Planung nehmen könnten? !



Immer wieder wird und wurde uns mitgeteilt, wie dankbar die Menschen für „Offene Kirchen“ sind. Wir können beobachten, dass Mütter oder Väter mit ihren Kleinkindern kommen um mit diesen ein Kerzchen vor der Muttergottes anzuzünden. Wir erleben, dass Jugendliche sich für eine Weile still in eine Bank setzen oder knien um im Gebet zu verharren und wir lesen z.B. im Anliegenbuch: „Stille Gedanken an einem Ort der Ruhe in einer großen Stadt. Wie wunderschön, dass die Kirche offen ist! Danke.“ Helfen Sie mit, diesen Ort der Stille und des Gebetes zu erhalten, bzw. zeitlich noch zu erweitern.

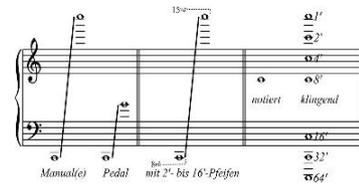
Wir alle planen in unseren Alltag Stunden für Sport und/oder andere Hobbys ein und geben so unserem Leben eine gewisse Ordnung. Wir tun es unserer Gesundheit zuliebe oder einfach, weil wir auf Menschen treffen, mit denen wir gerne unsere Zeit teilen. Wie schön wäre es, wenn viele ebenso immer wieder eine „stille Stunde“ mit Gott in ihren Terminplaner eintragen würden, sozusagen ihrer seelischen Gesundheit zuliebe. Für mich ist die Zeit im Dienst der „Offenen Kirche“ nie verlorene Zeit, sondern eine willkommene Gelegenheit, der Alltagshektik mal für eine Stunde zu entfliehen, vor Gott zur Ruhe zu kommen, Zeit zum Gebet zu finden und neue Kraft für die nächsten Aktivitäten zu sammeln.

Diese „Erfahrung“ wünsche ich auch allen, die regelmäßig ihren Anwesenheitsdienst in Treue wahrnehmen und erhoffe mir gleichzeitig einige „Nachahmer“, die dies auch einmal erfahren möchten.

Edith Buhse

Achtung: Samstag, den 24.12. und Sonntag, den 25.12., sowie Samstag, den 31.12. und Sonntag, den 1.1. bleibt die Kirche außerhalb der Veranstaltungen leider geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Informationen aus der Kirchenmusik



Liebe Gemeinde,

seit einem Jahr bin ich bei Ihnen in der Gemeinde tätig. Es ist viel geschehen, es hat sich vieles in Bewegung gesetzt und einiges Neues ist hinzugekommen. Wir haben in Herz-Jesu eine wunderbare Orgel und in Sankt Marien probt seit einem $\frac{3}{4}$ Jahr der Kinderchor. Leider sind es immer noch zu wenig Sängerinnen und Sänger. So kann dieses Jahr noch kein Musical aufgeführt werden. Bitte sprechen Sie noch einmal zu Hause mit Ihren Kindern, ob sie es nicht doch einrichten können, zu den Proben zu kommen und so die Gottesdienste schöner zu gestalten und insbesondere als Gruppe ein sichtbares Zeichen für die Gemeinde zu setzen. Mein Dank geht an dieser Stelle an die Kinder, die in diesem Jahr, ohne dass einer von unserer Gruppe abgesprungen ist, in der Gemeinde belebende Akzente gesetzt haben. Für das nächste Jahr ist die Aufnahme unserer Gruppe in den Pueri-Cantores-Verband geplant, der deutschlandweit Chortreffen organisiert, die Lobby der Kinderchorarbeit vor Ort stützt und auch auf internationaler Ebene agiert. So kann ein Austausch zwischen den Kindern aus unterschiedlichen Orten erfolgen und das Erlebnis des gemeinsamen Singens wird für alle unvergesslich.

Zur Zeit proben wir für den Sonntag Gaudete, den 3. Advent. Am 11.12. um 9.45 Uhr singt der Kinderchor in der Gemeinde Herz-Jesu Teile aus einer Fauré-Messe, traditionelle Adventslieder sowie Werke von Haydn. Begleitet werden sie von einem Tenor, von Flöte und Orgel.

Desweiteren möchte ich auf einen Gottesdienst am 4. Advent hinweisen. Dort wird Frau Kopp mit Schülern ihrer Flötengruppe adventliche Musik in den Gottesdienst nach Herz-Jesu einbringen. Genaueres entnehmen Sie bitte den Vermeldungen.

Der Kirchenchor hat nach mehreren Monaten Probe ein Konzertprogramm für Sie vorbereitet:

am 3.12. und am 4. 12. findet unser ökumenisches Adventskonzert statt.

Mit der Hermsdorfer Kirchengemeinde Apostel Paulus werden unter der Leitung von Stefan Sobotta und mir Werke von Schubert und Vivaldi erklingen. Abgerundet wird das Programm mit Teilen aus dem Weihnachtsoratorium. Am 3.12. findet das Konzert um 18.00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche statt und am 4.12. um 18.00 Uhr in der Apostel-Paulus-Kirche in Hermsdorf.

Auch am Heiligen Abend wird der Chor seinen Dienst versehen und am 24.12. um 22.00 Uhr die Christnacht in der Herz-Jesu-Kirche gestalten. Auch dazu eine herzliche Einladung.

Am Neujahrstag – 1.1.2012 – wird die Heilige Messe um 19.00 Uhr mit feierlicher Musik von Ph. Telemann für Violine und Orgel gestaltet.

Auf diesem Weg wünsche ich Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit!

Agnes K. Hille

Der **Halleluja Jubelkreis** singt die **Gen Rosso Messe** am

Sonnabend, 21.01.2012 17:30 Uhr St. Joseph

Sonntag, 12.02.2012 09:45 Uhr Herz-Jesu

Sonntag, 19.02.2012 10:30 Uhr St. Rita

Taufe, Taufenerneuerungsfest am 06. November 2011 in St. Marien



Unser Erstkommunionkind Gina wurde getauft. Die anderen Erstkommunionkinder feierten ihre Taufenerneuerung.

Wir, die Katechetinnen, wollten unseren Kindern einen unvergesslichen Tag bescheren. Wir planten die Heilige Messe und haben den Kinderchor eingeladen, die Heilige Messe mit zu gestalten.

Nach einer zweiwöchigen Vorbereitungszeit auf das Sakrament der Taufe, durch mich und Pfarrer Zimmermann, konnte nun unsere Gina getauft werden. Sie war sehr aufgeregt und fieberte diesem wunderbaren Tag entgegen. Für uns alle war es sehr schön, bei der Zeremonie dabei zu sein und Gina anschließend als neues Mitglied unserer Gemeinde zu beglückwünschen.

Ebenso spannend war es für unsere Taufenerneuerungskinder. Die Katechetinnen bastelten mit ihnen eine Taufenerneuerungskerze, diese durften die Kinder in der Heiligen Messe an der Osterkerze anzünden. Auch waren sie aktiv an der

Heiligen Messe beteiligt. Sie lasen die Lesung und die Fürbitten vor.

Anschließend traf sich die Gemeinde zum Frühschoppen im Pfarrsaal. Die Eltern unserer Erstkommunionkinder beteiligten sich lebhaft und sorgten für unser Wohlergehen. Mit phantastischen Torten, die schon Kunstwerke waren, und leckeren Salaten. Hier möchte ich mich, auch im Namen der Katechetinnen, sehr herzlich bei den Eltern der Erstkommunionkinder bedanken, durch die das alles erst möglich wurde.

Elisabeth Petry

Fahrt der Erstkommunionkinder nach Alt-Buchhorst

Am Freitag, den 9. September trafen wir uns nachmittags in Tegel und fuhren mit der U-Bahn bis zur Friedrichstraße, um dann in die Regionalbahn umzusteigen. Am Zielbahnhof angekommen hatten wir nur 2 Minuten Zeit um den Bus, der uns ans Ziel bringen sollte, zu erwischen. Wir rannten los. Der Bus setzte sich schon in Bewegung, aber eins unserer Kinder konnte ihn mit armfuchteln aufhalten und wir konnten Gott sei Dank noch mitfahren.

Im Christian-Schreiber-Haus angekommen bekamen wir die Schlüssel für unsere Zimmer und richteten uns erst mal ein. Wir trafen uns im Gruppenraum und bastelten unser Gruppenplakat. Jede Gruppe hat ihr eigenes Symbol. Das stellten wir auf dem Plakat dar. Die Gruppe Degen/Glas hat als Symbol das Kreuz, die Gruppe Petry das Symbol Fisch. Nach dem Abendbrot spielten wir Personenmemory, die Kinder hatten dabei viel Spaß und wollten gar nicht mehr aufhören. Aber irgendwann war Schlafenszeit. Gegen Mitternacht schliefen dann auch alle. Endlich!!!

Am nächsten Morgen zeigte der Wecker 6 Uhr und einige Kinder waren schon wieder hell wach. Nach dem Frühstück machten wir uns bei schönstem Wetter auf zum See. Hier konnten die Kinder im Wasser plantschen, sie bauten sich Angeln, fanden einen Eimer und wollten damit Fische fangen. Leider: kein Glück! Zum Mittagessen hatten wir uns mit Pfarrer Zimmermann verabredet. Nach dem Essen trafen wir uns im Gruppenraum, um einige Gleichnisse Jesu mit Tüchern und anderen Materialien darzustellen. Pfarrer Zimmermann musste raten, was die Darstellung der Kinder zu bedeuten hatte. Nach dem er alles erkannt hatte, besprach er jede einzelne mit ihnen. Die Kinder waren mit Feuereifer bei der Sache.



Am Sonntag war Abreisetag. Nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg zur Bushaltestelle. In umgekehrter Reihenfolge fuhren wir zu unserem Zielbahnhof U-Alt-Tegel. Am Sonntag um 15.00 Uhr konnten dann die Eltern ihre Kinder wohlbehalten wieder in die Arme schließen.

Elisabeth Petry



Kinder- und Jugendfahrt nach Zinnowitz 2011

Am Freitag, den 16.9. ging es los. Die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde machten sich unter Leitung von Laura und Florian mit der Bahn auf den Weg zur Ostsee nach Zinnowitz. Im St. Otto-Heim angekommen wurden zuerst die Zimmer bezogen, dann Abendbrot gegessen und der Fahrplan für das Wochenende besprochen. Nach dem Frühstück am nächsten Morgen bemalten wir weiße T-Shirts. Zur Mittagszeit kamen auch Pfarrer

Zimmermann und Ravinder Singh Sud dazu. Am Nachmittag nutzten wir das schöne Wetter am Strand, wo einige besonders Mutige in der Ostsee baden waren. Nach einer Andacht wurde am Abend noch gegrillt und eine Nachtwanderung zum Strand gemacht, wo wir den Tag ausklingen ließen. Am Sonntag, den 18.9., ging es gegen 10 Uhr zurück nach Berlin, wo wir alle wieder gut ankamen.

Vielen Dank für die schöne Fahrt.

Laura Piron und Florian Wittig

Unsere diesjährigen Martinsfeiern am 11.11.2011

Wie in den vergangenen Jahren auch fand dieses Jahr eine ökumenische Martinsfeier im Gemeindeteil Herz-Jesu zusammen mit der ev. Gemeinde und Kita Alt-Tegel statt. Wir starteten in der evangelischen Kirche, die sich mit vielen Kindern und ihren Eltern gut gefüllt hatte. Parallel fanden auch in St. Joseph und St. Marien Martinsfeiern statt, die ebenso extrem gut besucht waren.



Der evangelische Pfarrer Kanstein hielt eine Ansprache und wir übten die Martinslieder. Zur Hinführung auf das Geschehen las der Pfarrer Matthäus 25, 31 ff. („Was ihr dem geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“).

Eine Laienspielgruppe führte in Kostümen das Martinsspiel auf. Beeindruckend waren vor allem das bekannte Teilen des Mantels und wie Martin der in die Mantelhälfte gehüllte Christus erscheint. In St. Joseph gab es eine Andacht mit Martinsliedern und ein Stück zur Geschichte des Heiligen von Eltern vorgespielt. Auch in St. Marien gab es ein Martinsspiel. Die Geschichte von "Martin und die Gans mit der Schwarzen Feder" wurde vorgelesen und Kinder spielten die Szenen nach.

Beim folgenden Umzug musste der Heilige Martin leider zu Fuß vorangehen, da das Pferd sich an diesem Abend leider geweigert hatte, den Transportanhänger zu besteigen. Es folgte ein beeindruckend langer Zug von Kindern mit Laternen oder selbst gebastelten Lichtern. Wir machten uns auf den Weg nach Herz-Jesu über Alt-Tegel, Greenwich-Promenade, Eisenhammer Weg und Brunowstraße. Unterwegs sangen wir oder hielten dazu im Lichtschein der Straßenlaternen an. In St. Marien führte der Laternenumzug an den Gräben entlang und um den Erlengrabenteich. Hier wurde der Umzug vom Hl. Martin auf seinem Pferd angeführt und Bläser sorgten für die musikalische Unterstützung.

Am Ende des Umzuges versammelten wir uns wieder in der Nähe der jeweiligen Kirche um ein großes Feuer, das uns an jenem kalten Abend angenehme Wärme spendete, zu einem fröhlichen Beisammensein. Die Tradition der Martinsgänse wurde erklärt. Es gab Glühwein für die Erwachsenen und Kinderpunsch für die Kleinen, in Herz-Jesu und St. Marien vor allem aber viele liebevoll gestaltete Martinsgänse, die viele fleißige Helferinnen erst in den letzten Tagen davor gebacken hatten und die nun reißenden Absatz fanden; am Ende waren alle aufgeessen. In St. Joseph hatten die Kinder in der Kita zusammen Plätzchen gebacken.

Die Kinder der Kita haben kleine bunte Windlichter gebastelt, die älteren Menschen in einem Altenheim persönlich im Geiste des Sankt Martin geschenkt werden. In St. Marien spendeten die Kinder warme Kleidung und Geld für die Suppenküche in Pankow.

Als Koordinator für die Feier in Herz-Jesu möchte ich, soweit ich es noch nicht getan habe, allen, die durch Rat und Tat zum guten Gelingen beigetragen haben, meinen herzlichsten Dank aussprechen. Vergelt's Gott!

Roger Olszok unter Mitarbeit von Kordula Keuchel und Ravinder Singh-Sud

15 Jahre Halleluja Jubelkreis

Die Gestaltung des Gottesdienstes am 20. November in St. Marien mit der Gen Rosso Messe hat der Hallelujah Jubelkreis zum Anlass genommen, sein 15jähriges Gründungsjubiläum zu begehen. Als eines der Gründungsmitglieder möchte ich auf die vergangenen 15 Jahre zurück blicken.

1996



2011

Entstanden ist der Kreis aus einer gemischten Gruppe von Gemeindemitgliedern, die Spaß am Singen und Musizieren hatten. Recht schnell wurde uns klar, dass wir die Freude, die wir dabei hatten, mit der Gemeinde teilen wollten und dafür natürlich auch einen Namen brauchten. So entstand in gemütlicher Runde der Name „Halleluja Jubelkreis“.

Wir begannen das Repertoire der neuen geistlichen Lieder nach und nach zu erweitern und in die Gottesdienste sowie später auch bei besonderen Anlässen (Firmung, Taufen, usw.) einzubringen. Bis vor einem Jahr haben wir stets ohne musikalische Leitung gearbeitet, was oft nicht leicht war. Andreas Engel hat uns die längste Zeit musikalisch auf dem Keyboard begleitet und die Stücke mit uns eingeübt. Später hat das „Einüben“ Beate Ringer übernommen.

Wir können auf einige wunderbare Projekte zurückblicken. So zum Beispiel das „Fest der Hoffnung“ von Peter Janssens zusammen mit dem Kirchenchor oder „Noah unterm Regenbogen“ mit und für Kinder oder die 750 Jahr-Feier in Heiligensee. Dabei konnten wir immer wieder von den musikalischen Fähigkeiten anderer Gemeindemitglieder profitieren, die uns bei solchen Anlässen oft unterstützt haben. Auch die ökumenischen Anlässe und die gemeinsamen Projekte mit dem Chor aus Heilig Geist sollen nicht unerwähnt bleiben.

Vor etwa 5 Jahren gab es eine große Veränderung. Aus verschiedensten Gründen verließen uns einige Mitstreiter, darunter leider alle Männer, so dass wir zunächst ohne Bass und Tenor, später dann auch ohne musikalische Unterstützung auskommen mussten. Zu diesem Zeitpunkt stand das Fortbestehen des Jubelkreises auf der Kippe. Allem zum Trotz kamen aber immer mehr Frauen da-

zu, die mitsingen wollten, so dass wir uns entschlossen, in dieser Formation weiter zu machen.

Dennoch fehlte uns die musikalische Begleitung und so war es Gottes Fügung, dass Klaus von P. vor einem Jahr zu uns gestoßen ist und sich bereit erklärt hat, die musikalische Leitung zu übernehmen, wofür wir sehr dankbar sind. Wir freuen uns schon jetzt auf die gemeinsame Jubelkreis-Fahrt im April.

So segelten wir über viele Jahre durch aufregende und stür-



mische Zeiten und sind nun mit ihm auf dem Kurs in eine neue Ära des Halleluja Jubelkreises. Wir sind voller Erwartung, was die Zukunft uns bringt, und möchten alle Interessierten herzlich einladen mitzumachen.

Ich möchte mich persönlich an dieser Stelle bei allen derzeitigen und Ehemaligen bedanken, die uns über die vielen Jahren begleitet und unterstützt haben. Dazu gehören natürlich auch Sie als Gemeinde. Unser Ziel war immer, die Freude am Singen und Musizieren an Sie weiterzugeben und wir hoffen, dass das auch in Zukunft so bleibt.

In diesem Sinne: Halleluja!

Unsere nächsten **Aufführungstermine der Gen Rosso Messe** sind:

Sonnabend, 21.01.2012 17.30 Uhr St. Joseph

Sonntag, 12.02.2012 09.45 Uhr Herz-Jesu

Sonntag, 19.02.2012 10.30 Uhr St. Rita

Martina Engel

P.S. Dass uns die Männer (im Jubelkreis) fehlen, muss ja nicht immer so bleiben. Und Frauen sind immer herzlich willkommen. Wenn Sie Interesse an neuer Kirchenmusik und an interessanten Projekten haben, melden Sie bitte bei Martina Engel. Wir freuen uns auf Sie!



Ankündigung:

**98. Deutscher Katholikentag
Mannheim 16.-20.5.2012**

Der Antik – Trödel – Markt

Wir suchen gut erhaltene Haushaltsgegenstände, Dekosachen, Spielsachen und Kleinmöbel (Kleinmöbel bitte mit Absprache).

Öffnungszeiten jeweils sonntags nach der Hl. Messe von 11.00 bis 14.00 Uhr

im	Dezember	Januar	Februar
am	11.12.2011	15.01.2012	05.02.2012 26.02.2012

im St. Bernhard-Raum, Brunowstraße 37 (Eingang über den Hof)

**Besuchen Sie auch unser Trödel-Café mit Frühschoppen,
hierzu wird herzlich eingeladen!**

Spenden werden bei Familie Nießing Tel. 433 40 37, Medebacher Weg 13, entgegengenommen.

In eigener Sache



Seit der letzten Ausgabe haben wir die Druckerei gewechselt. Wir lassen den Gemeindebrief nunmehr in einer Gemeindebriefdruckerei in Groß Oesingen drucken, die ihn uns zuschickt. Dort ist die Herstellung deutlich günstiger als in unserer bisherigen Druckerei und wir haben das Glück, die Einbandseite in farbigem Druck selbst gestalten zu können. Wir suchen deshalb gute Farbfotos aus dem Gemeindeleben für die Rubrik auf der letzten Seite und auch Vorlagen und Vorschläge für das Titelbild. Helfen Sie Alle mit, unseren Gemeindebrief aktuell und lebendig zu gestalten.

Außerdem weisen wir noch einmal auf folgende Bedeutung des Redaktionsschlusses hin:

Redaktionsschluss ist der Zeitpunkt, zu dem die Seiten einer Zeitung oder Zeitschrift wegen des Beginns der technischen Herstellung für die Aufnahme neu eintreffenden Materials „geschlossen“ werden müssen.

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss, der immer am 10. des Monats vor Erscheinen der neuen Ausgabe des Gemeindebriefes liegt. Sie erleichtern uns damit die Arbeit erheblich.

Bitte senden sie uns Bilder immer im Originalformat und nicht eingebettet in Dateien.

Ihr Redaktionsteam

..... I m p r e s s u m

ViSdP Pfarradministrator Dr. Markus Zimmermann
Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde Herz-Jesu, Berlin-Tegel
Redaktionsteam: N. Czech, L. Dreher, K. Keuchel, D. Kolski, R. Schultz, C. Segieth, T. Surges, G. Wittig
erreichbar unter: pfarrbrief@herz-jesu-tegel.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. Januar 2012

Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen, www.gemeindebriefdruckerei.de

Wir freuen uns über jeden Beitrag aus dem Gemeindeleben! Bitte geben Sie Ihre Texte bzw. Fotos möglichst in digitaler Form (USB-Stick, CD, Diskette) im Pfarrbüro ab oder senden Sie sie direkt als eMail. Natürlich stellt auch der normale Papierweg kein Hindernis für eine Veröffentlichung dar. Namentlich unterzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, die sich im Übrigen vorbehält, eingesandte Beiträge zu kürzen.

Katholische Kirchengemeinde Herz-Jesu

UNSERE KIRCHEN

- Pfarrkirche Herz-Jesu:** Am Brunowplatz, 13507 Berlin (Tegel)
Kirche St. Joseph: Bonifaziusstraße 16/18, 13509 Berlin (Tegel)
Telefon: 030 / 433 81 70
Kirche St. Marien: Schulzendorfer Straße 74-78, 13503 Berlin (Heiligensee)
Telefon: 030 / 431 14 46
Kapelle St. Agnes: Baumradersteig 2, 13505 Berlin (Konradshöhe) - Im Haus Conradshöhe

UNSER PFARRBÜRO

- Herz-Jesu:** Medebacher Weg 13 (Eingang über den Hof), 13507 Berlin
Telefon: 030 / 433 84 00 ● Telefax: 030 / 434 08 241
E-Mail: gemeinde@herz-jesu-tegel.de ● www.herz-jesu-tegel.de

Ansprechpartner treffen Sie vor Ort wie folgt an:

Herz-Jesu		St. Marien		St. Joseph	
Dienstags	15.00 - 17.00 Uhr	Montags	10.30 - 12.00 Uhr	Dienstags	10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstags	16.00 - 19.00 Uhr	Mittwochs	10.15 - 11.30 Uhr	Samstags	18.00 - 18.30 Uhr
Freitags	10.00 - 12.00 Uhr				

UNSERE KINDERTAGESSTÄTTE

- St. Joseph** Liebfrauenweg 15, 13509 Berlin (Tegel)
Annegret Imgenberg (Leiterin - Ansprechpartnerin für die Platzvergabe)
Telefon: 030 / 433 70 24 ● Telefax: 030 / 436 60 168
E-Mail: kita@herz-jesu-tegel.de

UNSERE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

- Pfarradministrator:** **Pfr. Dr. Markus Zimmermann**
Telefon: 030 / 433 84 00
E-Mail: pfarrer@herz-jesu-tegel.de ● E-Mail: mk.zimmermann@web.de
- Pfarrer:** **Klaus Dimter**
Telefon: 030 / 434 18 93
- Pfarrer i. R.:** **Michael Silvers**
Telefon: 030 / 436 60 407
- Subsidiar:** **Kaplan René Pfeiffer**
Telefon: 030 / 923 71 228 ● Telefax: 030 / 923 75 175
E-Mail: mail@renepfeiffer.de
- Gemeindereferentin:** **N.N.**
- Kirchenmusik:** **Agnes Katharina Hille**
Telefon: 033056/ 407437 ● E-Mail: kirchenmusik@herz-jesu-tegel.de
- Kirchenvorstand:** **Johannes Düvel** (Stellvertretender Vorsitzender)
Telefon: 030 / 431 73 03
- Rendantur:** **Dr. Matthias Forche**
Telefon: 030 / 436 04 397 ● E-Mail: rendantur@herz-jesu-tegel.de
- Pfarrgemeinderat:** **Bruno Dreher** (Vorsitzender)
Telefon: 030 / 431 71 07

Kontoverbindungen:

Konto der Gemeinde: Pax-Bank ● BLZ 370 60 193 ● Kontonummer: 6000-149-029



Für unsere Jubilare Wir gratulieren zum Geburtstag



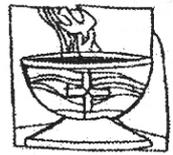
Dezember 2011

01.12.	Gülle, Wally	84 Jahre	20.12.	Haase, Dieter	70 Jahre
02.12.	Mayer, Cöcilie	86 Jahre	20.12.	Stranz, Maria	81 Jahre
04.12.	Ihring, Anton	84 Jahre	21.12.	Kroll, Hildegard	92 Jahre
04.12.	Ignatzy, Barbara	97 Jahre	22.12.	Pordzik, Gerhard	80 Jahre
04.12.	Alonso Duenas, Luis	83 Jahre	24.12.	Gehrig, Rudolf	83 Jahre
05.12.	Falk, Peter	70 Jahre	25.12.	Gieske, Gertrud	87 Jahre
08.12.	Hecht, Martha	96 Jahre	26.12.	Fuchs, Alfons	70 Jahre
08.12.	Hartig, Werner	70 Jahre	27.12.	Schreiber, Gisela	85 Jahre
09.12.	Leopold, Heinz	70 Jahre	29.12.	Cöln, Heinrich	70 Jahre
10.12.	Knaak, Emma	91 Jahre	29.12.	Seidel, Gerda	92 Jahre
12.12.	Berg, Alicia	75 Jahre	30.12.	Hoffmann, Elisabeth	81 Jahre
12.12.	Grunow, Susanne	70 Jahre	30.12.	Heinze, Therese	87 Jahre
15.12.	Buthe, Gisela	80 Jahre	30.12.	George, Maria	82 Jahre
16.12.	Blawat, Ursula	70 Jahre	30.12.	Schmidt, Irmgard	88 Jahre
18.12.	Lawinzak, Renate	82 Jahre	31.12.	Wypich, Hildegard	87 Jahre
19.12.	Valenza, Lorenzo	80 Jahre			

Januar 2012

01.01.	Iwicki, Irmgard	90 Jahre	11.01.	Kokott, Ruth	80 Jahre
01.01.	Kularz, Annemarie	80 Jahre	13.01.	Seidel, Annemarie	82 Jahre
01.01.	Sachs, Margarete	88 Jahre	16.01.	Ryborz, Helmut	75 Jahre
02.01.	Rubin, Hedwig	94 Jahre	17.01.	Baer, Dieter	75 Jahre
02.01.	Stefan, Helene	82 Jahre	17.01.	Herold, Gertraud	92 Jahre
04.01.	Fenner, Dorothea	85 Jahre	17.01.	Grosnick, Agnes	88 Jahre
05.01.	Gabriel, Dorothea	70 Jahre	21.01.	Wischnitzki, Karlheinz	75 Jahre
05.01.	Wiese, Ilse	86 Jahre	22.01.	Nerlich, Ingeborg	92 Jahre
05.01.	Seidel, Friedrich	82 Jahre	22.01.	Durdel, Margot	75 Jahre
06.01.	Kähler, Vera	81 Jahre	25.01.	Bischoff, Heinz	75 Jahre
06.01.	Seiffert, Dieter	70 Jahre	25.01.	Tschubel, Rainer	80 Jahre
07.01.	Lauschbach, Elisabeth	86 Jahre	27.01.	Wroblewski, Irena	88 Jahre
07.01.	Kastner, Eleonora	102 Jahre	28.01.	Bayer, Vera	90 Jahre
07.01.	Rost, Margot	84 Jahre	28.01.	Senger, Walter	85 Jahre
09.01.	Schaudinn, Werner	84 Jahre	29.01.	Hartke, Irmgard	90 Jahre
11.01.	Mäusbacher, Waltraut	83 Jahre	29.01.	Rose, Dorothea	98 Jahre
11.01.	Baumjohann, Josef	70 Jahre			

Durch das Sakrament der Taufe wurden Kinder Gottes:



Julius Berndt	13.08.2011
Amalia Jahn	25.09.2011
Mariene Karrasch	15.10.2011
Gina Lee Ann Biczkowski	06.11.2011
Alexander Schliwa	06.11.2011



Im Sakrament der Ehe haben sich mit dem Segen der Kirche das Ja-Wort gegeben:

Silvia Kornwolf und Hans Peter Hartwig	28.05.2011
Katharina Nawrath und Daniel Heim	16.07.2011
Jannke Meiners und Tim Christopher Zeelen	23.07.2011
Jennifer Siegler und Bacill Kamal	19.08.2011
Sabine Rudloff und Christian Heitz	27.08.2011
Stefanie Bernard und Markus Wolf	03.09.2011
Sabine Stöhr und Harry Waldheim	01.10.2011

In die Ewigkeit gingen uns voraus:



Heinz Bicher	† 09.07.2011
Peter Hoffmann	† 20.10.2011
Erika Blaschinski	† 11.11.2011
Helena Morcinek	† 18.11.2011
Elisabeth Wittig	† 29.11.2011

Herr, gib ihnen die Ewige Ruhe!
Und das Ewige Licht leuchte ihnen!
Herr, lass sie ruhen in Frieden.

Amen.

Bei Nennungen aus früheren Monaten handelt es sich um Nachmeldungen, die uns erst später zur Kenntnis gelangten. Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihres Namens oder den Ihres Angehörigen im Gemeindebrief nicht wünschen, melden Sie das bitte umgehend dem Pfarrbüro (Tel.: 433 84 00).

Gruppen unserer Pfarrei

Antik-Trödel-Markt	Herz Jesu (siehe Anzeige)	Familie Nießing	433 40 37
Basteltreff	St. Marien, 2. Montag im Monat, 16.30 - 18.00 Uhr	Gudula Segieth Maria Ollnow	436 32 91 436 73 518
Bastelkreis St. Joseph	St. Joseph, Gemeindehaus Mo. 10.00 – 12.00 Uhr	Angela Celik	433 69 50
Besuchskreis	St. Marien (Termine für nächstes Treffen tel. erfragen)	Maria Ollnow	436 73 518
Bibelteilen	St. Marien 14-tägig Fr. 9.00 Uhr	Beate Schöler	436 68 190
Elternkreis	Herz Jesu	Maria Ollnow	436 735 18
Elternkreis	St. Joseph	D. und M. Breithaupt	433 62 61
Elternkreis	St. Marien	K. und N. Heymen	431 88 24
Familienkreis	St. Joseph	Christa Mikolajski	433 70 50
Förderkreis St. Joseph/Tegel e.V.	St. Joseph Kto: 5023108 BLZ: 10010010	Heinrich Heymen	433 22 23
Halleluja Jubelkreis	St. Marien Di. 20.15 Uhr	Martina Engel	431 33 64
Hausfrauen-Gymnastik	St. Joseph Do 14.00 – 15.00 Uhr	Magarete Salomon	433 75 45
Hauskreis	St. Joseph	Ursula Bauch	434 09 252
Hauskreis	St. Joseph	N. und A. Rahmel	433 68 01
Kinderchor	St. Marien, Pfarrsaal Di. 16.00 – 17.00 Uhr	Agnes K. Hille (Kirchenmusikerin)	401 09 757
Kinderwortgottesdienst- kreis	St. Marien	Karlies Abmeier	436 63 824
Kirchenchor	Treffpunkt St. Joseph Mo. 20.00 - 22.00 Uhr	Agnes K. Hille (Kirchenmusikerin)	401 09 757
Kolpingfamilie Herz Jesu	Herz Jesu (s. Aushang u. Programm)	Olaf Hessemer	431 91 21
Kolpingfamilie St. Joseph	St. Joseph (s. Programm)	Regina Ueberschär	403 22 22
Kreuzbund	Herz Jesu, Do. 18.00 Uhr	Pfarrer Klaus Dimter	434 18 93

Legion Mariens	Herz Jesu Sa.10.30 -12.00 Uhr	Renate Christian-Kluwe Merelina Hannich Cäcilia Kunz	405 11 14 434 72 17 431 08 73
Liturgiekreis	St. Marien 14-tägig Di. 9.00 Uhr	Kordula Keuchel	431 53 46
Malteser Hilfsdienst	St. Joseph	Lothar Köhler	434 62 41
Meditation St. Marien	Mo. 19.00 Uhr	Almuth Jarzina (Info u. Anmeldung)	431 62 62
Mini-Club	St. Marien 1. und 3. Dienstag im Monat, 10.00 -11.30 Uhr	Andrea Schliek Angela Veit	843 01 79 aschliek@web.de 755 18 368 angela1609@arcor.de
Ministranten	St. Marien	Laura Piron	850 17 251 lauri.piron@hotmail.de
Ministranten	Herz Jesu	Jakob Ollnow	01520 / 596 30 42
Neokatechumenale Gemeinschaft	Herz Jesu, Di. 20.30 Uhr, Sa. 20.30 Uhr Eucharistie	Hans Lüpnitz	0172 / 313 05 01
Ökumenischer Familienkreis	St. Marien, letzter Sonntag im Monat, 15.30 Uhr	Familie Dittmann	436 62 865
Ökumenischer Gesprächskreis	St. Joseph	Andreas Pfläging Norbert Rahmel	433 88 11 433 68 01
Offener Familientreff (OFF)	St. Marien	Dr. Christian Segieth	436 32 91
Pfarrbücherei	St. Marien So. nach Gottesdienst	Maria Müller Ursula Gasim-Füchsl	431 49 25 431 41 58
Senioren	St. Agnes	Angelika Schünemann Edith Buhse	436 69 254 431 85 25
Seniorenkreis	St. Marien, Mi. 9.15 Uhr	Käthe Ostrowitzki	431 14 46
Seniorentreff	St. Marien, letzter Montag im Monat um 15.00 Uhr	Hedwig König Elisabeth Hoffmann	431 17 47 431 56 53
Tegeler Glaubens- gespräch für jedermann (Gruppe Benedikt)	Herz Jesu, 1. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr Kirche, 19.30 - 21.15 Uhr Pfarrsaal	Edith Buhse Barbara Constantin	431 85 25 437 31 721
Wohnvierteldienst	Herz Jesu	Adelheid Berz	0170 / 460 94 15

Nähere Informationen zu den Gruppen bitte bei den Ansprechpartnern erfragen.

Gebetsanliegen des Papstes

Dezember

Wir beten, dass alle Völker der Erde durch das gegenseitige Kennenlernen und die gegenseitige Achtung in Einklang und Frieden wachsen.

Wir beten, dass Kinder und Jugendliche Boten des Evangeliums sind und ihre Würde stets geachtet und sie von jeder Form von Gewalt und Ausbeutung verschont bleiben.



(Die Gebetsanliegen für den Januar 2012 waren bei Redaktionsschluss noch nicht veröffentlicht)

22. September 2011 Olympiastadion Berlin Knapp 70.000 Gläubige warten auf den Papst

Und wir waren mittendrin!

Nachdem wir uns vor C&A in Tegel in einer Gruppe unserer Gemeinde zusammengefunden haben, pilgerten wir, angeführt von unserem Pfarrer Dr. Markus Zimmermann, zum Olympiastadion. Zu erkennen waren wir an unseren roten T-Shirts zum Papstbesuch mit unserer eigens angefertigten Aufschrift „St. Marien“. Schon in der S-Bahn trafen wir auf viele fröhliche Gleichgesinnte.

Nach einigen Sicherheitskontrollen am Eingang betraten wir das bereits schon gut gefüllte Areal. Das besondere Ereignis lockte viele Christen nicht nur aus Berlin, sondern auch aus ganz Deutschland und sogar aus den Nachbarstaaten, wie Polen, an. Alle fieberten gemeinsam dem Eintreffen des deutschen Papstes zur Eucharistiefeier entgegen.

Für das leibliche Wohl war gesorgt und auch die Stimmung war prächtig. Das Vorprogramm und die spontanen Gesänge der Pilger sorgten für eine wahrhaft „himmlische“ Stimmung. Als dann die Rede des Heiligen Vaters im Bundestag auf den großen Leinwänden übertragen wurde, hörten alle aufmerksam zu und kaum einer konnte es jetzt noch erwarten, den Papst in wenigen Stunden hautnah zu erleben.

Um 18 Uhr war es dann so weit, plötzlich brannte Beifall auf - Standing Ovation. Endlich - der Papst war da! In seinem Papamobil fuhr er eine Ehrenrunde auf den Bahnen des Innenraumes. Kleine Kinder wurden zu ihm gereicht und jeder versuchte, auch nur für ein paar Sekunden einen Blick auf den Heiligen Vater zu erhaschen. Die Menge war berührt und ergriffen, die Stimmung kaum in Worte zu fassen.

Unter den 1500 anwesenden Ministranten befanden sich auch einige aus unserer Gemeinde. Leider mussten sie während der gesamten Messe auf dem Boden sitzen, dafür konnten sie den Papst aus nächster Nähe an ihnen vorbeifahren sehen. Und manch einer hatte auch das Gefühl, der Papst schaue ihn direkt an.



Trotz der Größe des Stadions und der Menschenmenge herrschte während der gesamten Messe eine übersinnliche Atmosphäre. Besonders die Worte der Predigt wurden mit großer Aufmerksamkeit verfolgt. Am Ende der feierlichen Eucharistiefeier erteilte uns Papst Benedikt XVI. seinen Segen. Mit einem zufriedenen und erhabenen Gefühl verließen wir das Olympiastadion.

Es war für uns alle ein Erlebnis, das wir nie vergessen werden!

Sabine & Antonia Weber



Bilder aus unserer Gemeinde



Die große Gruppe aus Herz-Jesu bei der Papstmesse im Olympiastadion



Fahrt der Erstkommunionkinder in das Christian-Schreiber-Haus in Alt-Buchhorst



Festlicher Gottesdienst zum Erntedank in St. Marien. Reichliche Erntegaben schmücken den Altar.



Zum guten Schluss: In Venedig wurden kunstvolle unbrennbare Krippenfiguren aus Glas gesichtet.